



***Digitale Sammlungen als  
Grundlage wissenschaftlichen  
Forschens***

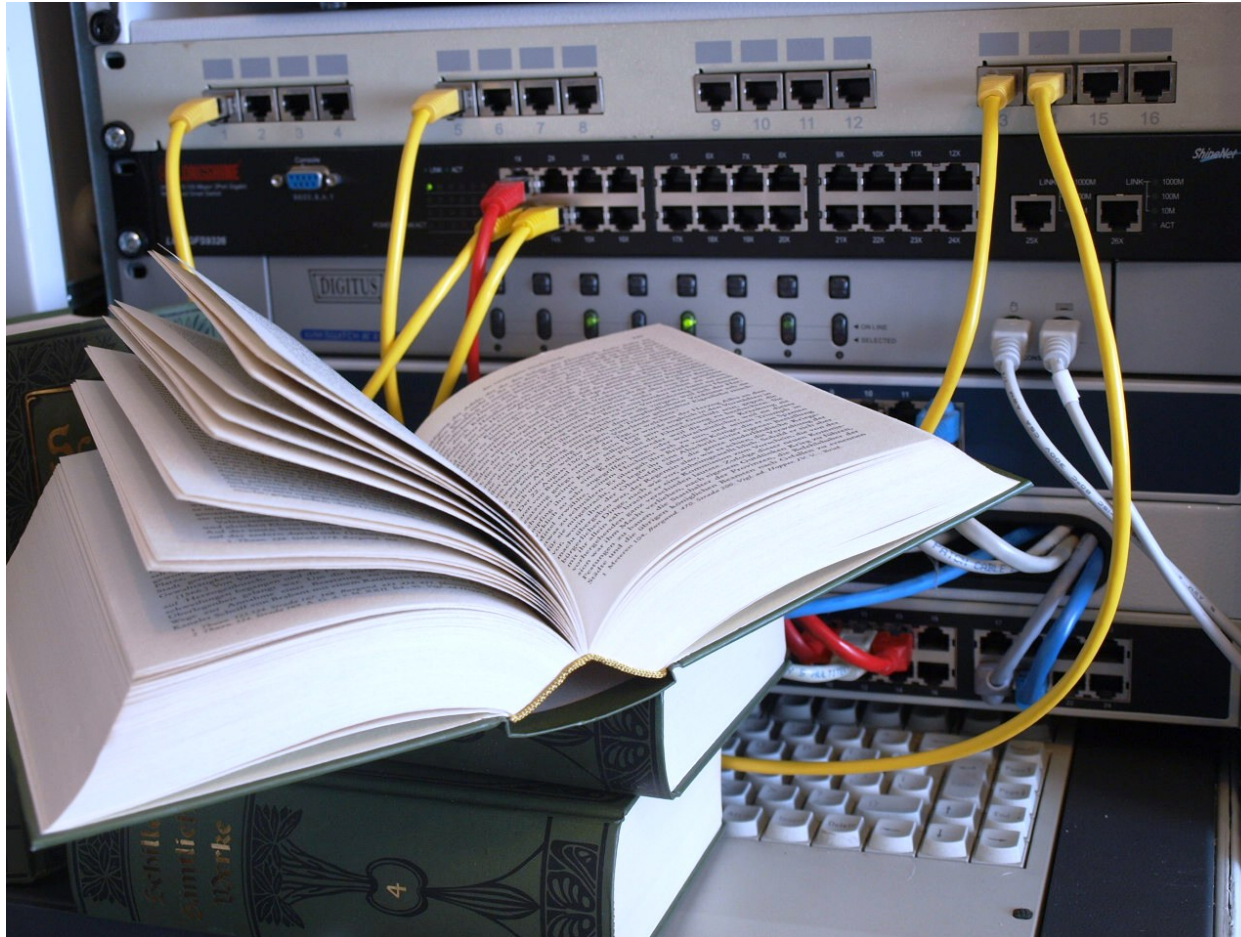
Dr. Jenny Oltersdorf

Niedersächsische Staats- und  
Universitätsbibliothek Göttingen

# Überblick

1. Was ist eine digitale Sammlung?
2. Aktivitäten zur Schärfung des Begriffs
3. Sammlungsverständnis aus unterschiedlichen Perspektiven
4. Links und Referenzen

# 1. Was ist eine digitale Sammlung?



## 2. Aktivitäten zur Schärfung des Begriffs

- DARIAH-DE Cluster 4
  - Aufgaben: u.a. Konzeption, Entwicklung und Inbetriebnahme des **DARIAH-DE-Repositories**
  - Erstellung von Guidelines zur Planung von Sammlungen und Analyse bestehender Sammlungskonzepte
  - Evaluation und Publikation von disziplinären / interdisziplinären **Best-Practice-Empfehlungen** zu Daten- und Metadatenformaten

Niedersächsische Staats- und  
Universitätsbibliothek Göttingen | **SUB**



## 2. Aktivitäten zur Schärfung des Begriffs



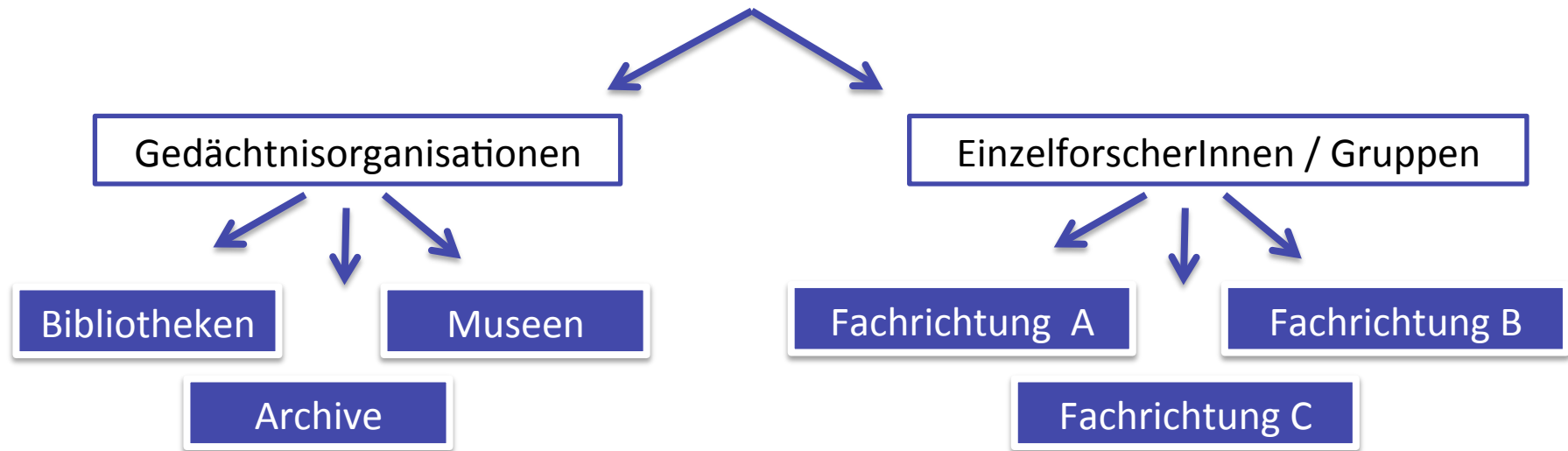
- Stakeholdergremium „Wissenschaftliche Sammlungen“
- **ExpertInnen** aus Universitäten, Akademien, Bibliotheken, Archiven, außeruniversitären Forschungseinrichtungen und NGOs

## 2. Aktivitäten zur Schärfung des Begriffs

- Ziele des Stakeholdergremiums „Wissenschaftliche Sammlungen“:
  - Kompetenzen bündeln
  - Anforderungen an Aufbau und Angebot von Sammlungen artikulieren und in die fachwissenschaftlichen Communities tragen
  - Kommunikation und Kooperation zwischen Forschenden und Forschungsprojekten im DH Bereich – disziplinärer und interdisziplinär – fördern
  - wissenschaftspolitische Akteure und Forschungsförderer durch Stärkung einer nationalen und ggf. internationalen Diskussion sensibilisieren

# 3. Sammlungsverständnis aus unterschiedlichen Perspektiven

- Breites Spektrum des Verständnisses von und der Ansprüche an Sammlungen in verschiedenen Fachdisziplinen / Arbeitsfeldern



### 3. Sammlungsverständnis aus unterschiedlichen Perspektiven

#### Gedächtnisorganisation

- Datenstrukturen entsprechend etablierter Standards
- präzise Regeln für den Auf- und Ausbau von Sammlungen (Sammlungsauftrag)
- Sammlungen müssen nicht in wiss. Kontext erstellt worden sein

#### WissenschaftlerIn

- Datenstrukturen sind individuell an die Forschungsfrage angepasst
- Sammlungs- und -umbildung entsprechend dem Forschungsprozess und der Forschungsfrage
- wiss. Fragestellungen und Kriterien sind maßgeblich für das Erstellen von Sammlungen



### 3. Sammlungsverständnis aus unterschiedlichen Perspektiven



- Diversität verwendeter Programme und Dateiformate
- bspw. Citavi, handschriftlich, Java, OpenOffice, Oxygen, PowerPoint, Xquery, ...
- bspw. csv, docx, gif, html, jpeg, mp3, pages, rtf, TEI, tiff, txt, wav, xml, ...

## 4. Links und Referenzen

- DARIAH-DE Homepage <http://de.dariah.eu>
- DARIAH-DE Repositorium <https://de.dariah.eu/forschungsdaten>
- [Forschen und Forschungsdaten in den Kultur- und Geisteswissenschaften](#)